

Kompetenzorientierung

Kompetenzorientierter Unterricht

Modul «Formative Beurteilung»

Modul «Summative & prognostische Beurteilung»

Seminar «Grundlagen der Beurteilung»

Aline Loew, Irene Althaus & Daniel Ingrisani

Merkmale kompetenzorientierten Unterrichts

«Kompetenzen sind Konstrukte, die sich der direkten Beobachtung entziehen. Deshalb wird das Vorhandensein einer Kompetenz über beobachtbare Verhaltensweisen und über Produkte erschlossen. Die zu erwerbenden Kompetenzen lassen sich gut durch die Angabe einer bestimmten Aufgabenmenge bzw. deren Lösung(en) erkennen.

Das heisst, wenn Schülerinnen und Schüler die bezeichneten Aufgaben ausführen können, ist dies ein Indiz dafür, dass sie die Kompetenz erworben haben.»

Merkmale kompetenzorientierten Unterrichts

Merkmale kompetenzorientierten Unterrichts nach Feindt & Meyer 2010

6 Merkmale

Kognitive Aktivierung

Wissensvernetzung

Übung & Überarbeitung

Lebensweltbezug

Individuelle Lernberatung (Lerncoaching)

Lernreflexion (Metakognition)

Was ist
«neu»?

**Analyse der individuellen
Lernstände in Bezug auf
Kompetenzstufen!**

**Aufgabenorientierung:
Gestalten bzw. erzwingen
von Anwendungssituationen!**

Kompetenzorientierter Unterricht

Kompetenzorientierung

Task-Based-Learning

Problem-Based-Learning



Kompetenzorientierter Unterricht – Konkret!



Mit Kompetenz- oder Beurteilungsrastern arbeiten?

«**Das Prinzip hinter dem Referenzieren:** Individuelle Leistungen mit einem Referenzwert in Beziehung bringen. Diesen Referenzwert und damit die inhaltliche Basis bilden sogenannte Kompetenzraster.»

«Wenn Schülerinnen und Schüler am Ende einer Aufgabenreihe wissen möchten, wie ihre Leistung **qualitativ** einzuschätzen ist, können sie ihren Leistungsstand direkt mit der Stufenbeschreibung für ein Kompetenzniveau vergleichen und sich so selbst bewerten. Das Profil ihrer Kompetenzen zeigt dann anschaulich, in welchen Bereichen sie ein hohes Niveau erreicht haben und wo noch nicht. Damit werden zugleich die Anforderungen für das Erreichen der nächsthöheren Stufe transparent gemacht.»

Kompetenzorientierter Unterricht – Konkret!

		A1	A2	B1	B2
VERSTEHEN	Hören	Ich kann vertraute Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf konkrete Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt es wird langsam und deutlich gesprochen. 2	Ich kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um für mich wichtige Dinge geht (z.B. sehr einfache Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Durchsagen. 7	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann vielen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und über Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird. 18 15 6	Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und komplexer Argumentation folgen, wenn mir Thema einigermassen vertraut ist. Ich kann die meisten Nachrichten und aktuellen Ereignisse verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird. 23 25 21 15 16
	Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Katalogen. 2	Ich kann ganz kurze, einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) konkrete, vorhersehbare Informationen auffinden und ich kann kurze, einfache persönliche Briefe verstehen. 18 15 6	Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltagssprache vorkommt. Ich kann private Briefe verstehen, in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird. 18 15 6	Ich kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder ein bestimmtes Standpunkt vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen. 22 26 30
KOMMUNIKATION	An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt. 1	Ich kann mich in einfachen, routinemässigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen über vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr lockeres Kontaktgespräch führen, verstehe aber noch nicht genug, um das Gespräch in Gang zu halten. 4 3 8 10 9	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind, die mich persönlich interessieren oder die sich auf Themen des Alltags (Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse) beziehen. 27 5	Ich kann mich so spontan und flüssig verständigen, dass normales Gespräch mit einer Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen. 5

Kompetenzorientierter Unterricht – Konkret!

Kompetenzraster

Kompetenzorientierter Unterricht – Konkret!



Literatur

Literatur

- Birri, Thomas & Smit, Robbert (2013). Lernen mit Rubrics. Kompetenzen aufbauen und beurteilen. Pädagogik, 65 (3), S. 36-39.
- Feindt, Andreas & Meyer, Hilbert (2010). Kompetenzorientierter Unterricht. Die Grundschulzeitschrift, 24 (237), S. 29-33.
- Keller, Stefan (2011). Beurteilungsraster und Kompetenzmodelle. In Sacher, Werner & Winter, Felix (Hrsg.), Diagnose und Beurteilung von Schülerleistungen - Grundlagen und Reformansätze (S. 143-159). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Kuratle, Regina (2014). Wissen, Können - und Wollen. Was heisst «kompetenzorientiertes fördern und beurteilen»? Umsetzungshilfe. Basel: Erziehungsdirektion des Kantons Basel-Stadt, Volksschulen.
- Meyer, Hilbert (2012). Leitfaden Unterrichtsvorbereitung. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.
- Müller, Andreas (2003). Lernen ist eine Dauerbaustelle. Spirit of Learning. Beatenberg: Institut Beatenberg, Alpen Internat.
- Thomas, Lutz (2007). Lern- und Leistungsdiagnostik. In Fleischer, Thomas, Grewe, Norbert, Jötten, Bernd, Seifried, Klaus, & Sieland, Bernhard (Hrsg.), Handbuch Schulpsychologie. Psychologie für die Schule (S. 82-98). Stuttgart: Kohlhammer.

Anhang

Notwendigkeit des Einbezugs der Performanz

Merkmale kompetenzorientierter Unterrichte

«Kompetenzen sind Konstrukte, die sich der direkten Beobachtung entziehen. Deshalb sind zur Verifizierung einer Kompetenz über beobachtbare Verhaltensweisen und über Produkte erforderlich. Die zu bewertenden Kompetenzen lassen sich gut durch die Angabe einer bestimmten Aufgabenserie bzw. eines Leistungsnachweises festlegen.»

Das heißt, wenn Schülern und Schülern die beschriebenen Aufgaben ausführen können, ist dies ein Indikator dafür, dass sie die Kompetenz erworben haben.»



Kompetenzorientierte Beurteilung

KOMPETENZORIENTIERTE BEURTEILUNG – KONKRET!

Mit Kompetenzraster arbeiten?

«Das Prinzip hinter dem Referenzraster: Individuelle Leistungen mit einem Referenzwert in Beziehung bringen. Dieser Referenzwert ist dann die resultierende Basis für eine kompetenzorientierte Beurteilung.»

«Wenn Schülerinnen und Schüler am Ende einer Aufgabenreihe wissen möchten, wie ihre Leistung qualitativ einschätzbar ist, können sie ihren Kompetenzstand selbst mit dem Referenzraster für ein Kompetenzniveau vergleichen und sich so selbst bewerten. Das Profil ihrer Kompetenzen zeigt dann, in wie vielen Bereichen sie ein hohes Niveau erreicht haben und wo noch nicht. Damit werden zugleich die Anforderungen für das Erreichen der nächsthöheren Stufe transparent gemacht.»

Beurteilungsraster als Hilfsmittel

Unterscheidung Kompetenzraster – Beurteilungsraster

Kompetenzraster



MATHEMATIK

Kompetenzraster Mathematik

	A1.1	A1.2	A2.1	A2.2	B1.1	B1.2	B2
Zahlen	Ich kann ganze Zahlen bis 100 und einfache Operationen addieren, subtrahieren, multiplizieren, dividieren, vergleichen und mit ihnen rechnen.	Ich kann ganze Zahlen bis 1000 lesen, schreiben, benennen, ordnen und mit ihnen rechnen. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die natürlichen Zahlen, einfache Brüche und Dezimalzahlen und die wichtigsten Operationen addieren, subtrahieren, multiplizieren, dividieren, vergleichen und mit ihnen rechnen. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann mit ganzen Zahlen, einfachen Brüchen und Dezimalzahlen rechnen. Ich kann die wichtigsten Operationen addieren, subtrahieren, multiplizieren, dividieren, vergleichen und mit ihnen rechnen. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann mit den Grundoperationen und den wichtigsten Operationen rechnen. Ich kann die wichtigsten Operationen addieren, subtrahieren, multiplizieren, dividieren, vergleichen und mit ihnen rechnen. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann mit den Grundoperationen und den wichtigsten Operationen rechnen. Ich kann die wichtigsten Operationen addieren, subtrahieren, multiplizieren, dividieren, vergleichen und mit ihnen rechnen. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann mit den Grundoperationen und den wichtigsten Operationen rechnen. Ich kann die wichtigsten Operationen addieren, subtrahieren, multiplizieren, dividieren, vergleichen und mit ihnen rechnen. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.
Formen	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.
Abhängigkeit	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.
Problemlösen	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.
Anwenden	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.
Kommunikation	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.	Ich kann die wichtigsten Figuren und Körper zeichnen und beschreiben. Ich kann einfache Umwandlungen zwischen Einheiten durchführen.

Beurteilungsraster

Beurteilungsraster «mathematisches Erforschen»

Bereich	Forschungsfragen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4
untersuchen	Was beobachtet du? Welche Beobachtungen hast du gemacht? Was ist dir aufgefallen?	Es werden keine Beobachtungen gemacht und untersucht.	Es werden wenige Beobachtungen gemacht und untersucht.	Es werden mehrere Beobachtungen gemacht und untersucht.	Es werden viele Beobachtungen gemacht und untersucht.
vermuten	Was vermutest du?	Keine Vermutungen werden gemacht oder die Vermutungen sind falsch.	Es ist eine Vermutung gemacht, aber sie ist nicht richtig.	Es sind mehrere Vermutungen gemacht, aber sie sind nicht richtig.	Es sind viele Vermutungen gemacht, aber sie sind nicht richtig.
überprüfen	Mit welchen Beispielen kannst du überprüfen, was du vermutest?	Es werden keine Beispiele gemacht und überprüft.	Es werden wenige Beispiele gemacht und überprüft.	Es werden mehrere Beispiele gemacht und überprüft.	Es werden viele Beispiele gemacht und überprüft.
Feststellen	Was beobachtet man bei der Untersuchung? Was ist dir aufgefallen?	Keine Beobachtungen werden gemacht oder die Beobachtungen sind falsch.	Es sind wenige Beobachtungen gemacht und untersucht.	Es sind mehrere Beobachtungen gemacht und untersucht.	Es sind viele Beobachtungen gemacht und untersucht.

ganzes Fach im Fokus

übergreifend - allgemein

Bilanzierung des fachlichen Lernstands

ausgewählte fachliche Teilfertigkeit im Fokus

aufgabenbezogen – präzise

aufgabenbezogene Lernsteuerung

kriterienorientierte Bewertung von Arbeitsergebnissen